



Chur, 4. November 2024

Medienmitteilung

***Der digidi* – die Veranstaltung zur Digitalisierung des Rätoromanischen**

Wie steht es um die Digitalisierung des Rätoromanischen? Welche Entwicklungen gilt es zu priorisieren und welche Bedürfnisse haben die Rätoromaninnen und Rätoromanen im Bereich Digitalisierung? Mit diesen und ähnlichen Fragestellungen beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des *digidi*, der partizipativen Veranstaltung zur Digitalisierung der rätoromanischen Sprache, die am 23. November in Chur stattfindet.

Die Lia Rumantscha steht im engen Austausch mit rätoromanischen Institutionen, Gemeinden und weiteren Interessengruppen, um die Digitalisierung des Rätoromanischen zu koordinieren. Dies tut sie im Auftrag des Bundes und des Kantons Graubünden. Ein entscheidender Aspekt dieses Digitalisierungsprozesses ist, dass sich jede und jeder – unabhängig von Wissen, Beruf oder Ausbildung – beteiligen kann.

Aus diesem Grund organisiert die Lia Rumantscha den *digidi*. Ziel dieser Veranstaltung ist, dass Menschen mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen an diesem Anlass teilnehmen. Der *digidi* ist nämlich für jede und jeden gedacht, nicht nur für Profis. Nur so kann die Vielfalt der Bedürfnisse erkannt und im weiteren Verlauf berücksichtigt werden. Bisher haben sich mehr als 30 Personen mit Bezug zur rätoromanischen Sprache für den *digidi* angemeldet.

Vielfältige Herausforderungen der Digitalisierung

Die digitale Transformation betrifft die rätoromanische Sprache in ihrer Gesamtheit. Das bedeutet, dass jedes Idiom, jede Region und jede Institution von diesem Prozess beeinflusst wird. Und weil die rätoromanische Sprache eine Landessprache ist, betrifft die Digitalisierung des Rätoromanischen die ganze Schweiz. Die Grundlage für die digitale Transformation bildet eine Strategie, die derzeit von der Lia Rumantscha erarbeitet wird. Der aktuelle Stand der Strategie wird erstmals am *digidi* vorgestellt.

Am *digidi* können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in verschiedenen Arbeitsgruppen engagieren. Eine Gruppe wird die Strategie der digitalen Transformation des Rätoromanischen im Detail diskutieren. Eine andere Arbeitsgruppe sammelt die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer des Pledari Grond, ein Onlinewörterbuch und Korrekturtool. Des Weiteren beschäftigt sich eine Gruppe mit der Sammlung von rätoromanischen Daten und eine vierte Gruppe bespricht die allgemeinen Bedürfnisse im Zusammenhang mit der rätoromanischen Digitalisierung (für eine Übersicht der Arbeitsgruppen siehe Box).



Wer eine Idee für eine weitere Arbeitsgruppe hat, kann diese bis zum 11. November bei der Lia Rumantscha einreichen. Ziel der Gruppenarbeit ist es, eine Beurteilung der aktuellen Situation zu erhalten, Vorschläge für nächste Schritte in den entsprechenden Themen zu entwickeln und Ideen für die Zukunft der romanischen Digitalisierung zu sammeln.

Der digidi findet am Samstag, 23. November 2024, von 9.00 bis 16.30 Uhr im 08EINS Softwarehaus, Comercialstrasse 36 in Chur statt. Die Lia Rumantscha dankt dem Unternehmen 08EINS für die Gastfreundschaft. [Anmelden kann man sich noch bis zum 11. November.](#)

Die Arbeitsgruppen des *digidi*:

- **Digitaler Wandel:** Vertiefte Diskussion zur Strategie der digitalen Transformation der rätoromanischen Sprache.
- **Pledari Grond:** Wie sollen die Funktionen und die Benutzeroberfläche an aktuelle Standards angepasst werden, die den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer gerecht werden?
- **Corpus Rumantsch:** Wie können Daten der rätoromanischen Sprache gesammelt werden, um neue Angebote zu schaffen und die Forschung zu unterstützen?
- **Generelle Bedürfnisse:** Identifizieren, wo die rätoromanische Sprache bei der täglichen Nutzung im digitalen Raum fehlt.